

Antragssteller/in	Datum
Wohnungsanschrift (Straße, Haus-Nr., Postleitzahl, Ort)	Telefon

Kreis Paderborn - Der Landrat
Amt für Bauen und Wohnen
Aldegrevestraße 10 - 14
33102 Paderborn

Sprechzeiten:
montags bis freitags von 08:30 bis 12:00 Uhr;
zusätzlich donnerstags von 14:00 bis 18:00 Uhr
Öffentliche Verkehrsverbindung:
Fußweg vom Bahnhof Paderborn zum Kreishaus ca. 3 Minuten

Antrag auf Ausstellung eines Wohnberechtigungsscheines in der sozialen Wohnraumförderung

(Wenn Sie die Einkommensvoraussetzungen erfüllen, erhalten Sie eine Bescheinigung und können damit direkt Kontakt zu Vermietern solcher geförderten Wohnungen aufnehmen, die nicht dem Belegungsrecht der zuständigen Stelle unterliegen.)

zusätzlich Antrag auf Vermittlung einer geförderten Wohnung

1. Mein zukünftiger Haushalt besteht aus folgenden Personen (einschließlich Antragstellerin / Antragsteller)

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburtsdatum	Familienstand	Staatsangehörigkeit	Verwandtschaftsverhältnis zur / zum Antragsteller/in	Einkünfte	
						ja	nein
1					Antragsteller/in	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2						<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3						<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4						<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5						<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6						<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7						<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8						<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Weitere Personen bitte auf gesondertem Blatt angeben.

Bei ausländischer Staatsangehörigkeit bitte Pass / Aufenthaltstitel vorlegen!

Aufenthaltstitel bis: _____

In den nächsten 6 Monaten wird sich mein Haushalt vergrößern. Grund:

Schwangerschaft (Mutterpass oder Bescheinigung vorlegen)

Sonstige Gründe: _____

2. Jetzige Wohnung

Anzahl der Zimmer	Größe	Mietkosten
	qm	€ mtl. (ohne Nebenkosten)

Wohnen im elterlichen Haushalt ja nein

Die **jetzige Wohnung** ist eine preisgebundene/geförderte Wohnung freifinanzierte Wohnung

Obdachlosenunterkunft / Notunterkunft / Frauenhaus

stationäre Einrichtung

Sammelunterkunft für Flüchtlinge / Asylbewerber/innen

sonstige Einrichtung

3. Gründe für den Wohnungswechsel (bei Dringlichkeit Nachweise beifügen)

Kündigung durch Vermieter

Umzug in eine andere Stadt

Trennung

derzeitige Wohnung ist zu teuer

derzeitige Wohnung ist zu klein

derzeitige Wohnung ist zu groß

barrierefrei Wohnung erforderlich

bauliche Mängel

Gründe im Wohnumfeld

sonstige Gründe _____

4. Ich habe folgende Wohnung in Aussicht:

5. Angaben zur Ermittlung von Frei- und Abzugsbeträgen (wenn zutreffend, bitte Nachweise vorlegen)

junges Ehepaar (beide jünger als 40 Jahre), Datum der Eheschließung: _____
(innerhalb der letzten 5 Jahre)

Schwerbehinderung / Pflegebedürftigkeit

Name, Vorname	Grad der Behinderung	Merkzeichen im Schwerbehindertenausweis	Pflegegrad

6. Angaben zur gewünschten Wohnung (nur ausfüllen bei Antrag auf Vermittlung einer Wohnung)

Lage der Wohnung in der Stadt/Gemeinde (bitte unbedingt angeben)

- | | | |
|--|-----------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Altenbeken | <input type="checkbox"/> Borchten | <input type="checkbox"/> Lichtenau |
| <input type="checkbox"/> Bad Lippspringe | <input type="checkbox"/> Büren | <input type="checkbox"/> Salzkotten |
| <input type="checkbox"/> Bad Wünnenberg | <input type="checkbox"/> Hövelhof | |

Lage der Wohnung im Haus

- | |
|---|
| <input type="checkbox"/> Erdgeschoss |
| <input type="checkbox"/> 1. Obergeschoss |
| <input type="checkbox"/> anderes Geschoss |

Anzahl der Räume (ohne Küche)

7. Einkommenserklärung

Für jeden Haushaltsangehörigen mit Einkünften ist eine Einkommenserklärung mit entsprechenden Nachweisen beigelegt.

Hinweis: Es sind **alle** Einnahmen – auch einmalige – in Geld oder Geldeswert anzugeben, ohne Rücksicht auf ihre Quelle und ohne Rücksicht darauf, ob sie steuerpflichtig sind oder nicht. Die zuständige Stelle entscheidet nach den gesetzlichen Bestimmungen, ob die angegebenen Einnahmen anzurechnen sind oder nicht.

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben als Falschbeurkundung oder Betrug verfolgt und bestraft werden können.

Ferner ist mir bekannt, dass für die Erteilung eines Wohnberechtigungsscheins gemäß Tarifstelle 29.1.5 der Verwaltungsgebührenordnung NRW Gebühren erhoben werden.

Datenschutzhinweis:

Die Angaben (Daten) werden erhoben aufgrund § 25 des Gesetzes zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen (WFNG NRW) in Verb. mit Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e), Abs. 3 Datenschutz-Grundverordnung, § 3 Abs. 1 des Datenschutzgesetzes NRW und § 26 des Verwaltungsverfahrensgesetzes NRW.

Auf die beigelegten Informationen zum Datenschutz wird verwiesen.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte vom zuständigen Einwohnermeldeamt bestätigen lassen:

Die aufgeführten Personen unter Ifd.-Nrn. _____ sind unter der angegebenen Anschrift gemeldet.

Ort, Datum

Einwohnermeldeamt der Stadt / Gemeinde